



NOTARE DR. LUTZ UND WEBER

Insel 2, 89231 Neu-Ulm

TEL +49 (0) 731. 974 50 -0
 FAX +49 (0) 731. 974 50 -22
 E-MAIL info@notare-lutz-weber.de
 WEB www.notare-lutz-weber.de

DATENBLATT ZUR VORBEREITUNG EINES ÜBERLASSUNGSVERTRAGES

Persönliche Daten

	Veräußerer (Schenker)	Erwerber (Beschenkter)
Name		
Vorname		
Geburtsname		
Geburtsdatum		
Steuer-ID-Nr.		
Anschrift		
Familien-/Güterstand	nicht verh. verwitwet gesetzlich/ohne EheV Gütertrennung durch EheV bei Notar Gütergemeinschaft durch EheV bei Notar	nicht verh. verwitwet gesetzlich/ohne EheV Gütertrennung durch EheV bei Notar Gütergemeinschaft durch EheV bei Notar
Staatsangehörigkeit		
Telefon-Nr. / Handy		
Fax-Nr.		
E-Mail		

	Veräußerer (Schenker)	Erwerber (Beschenkter)
Erwerbsanteil <i>z.B. 1/2-1/2 oder 1/3-2/3</i>		
Verwandtschaftsverhältnis <i>(z.B. Vater-Sohn, Großmutter-Enkelin)</i>		
Entwurf gewünscht?	per E-Mail an Post Fax, Faxnummer:	

Vertragsobjekt

	Eigentumswohnung (ETW) + Tiefgarage (TG)	Wohnhaus, Grundstück u.ä.
Amtsgericht		
Gemarkung		
Flst.Nr.		
Anschrift		
Wohnungs Nr.		<i>z.B. Acker, Einfamilienwohnhaus, Mehrfamilienwohnhaus, Bauplatz?</i>
Wohnung Blattstelle		
TG Nr.		
TG Blattstelle		
Verwalter		

Bei Erbbaurechten

Grundstückseigentümer mit Anschrift	
Finanzierung etwaiger Ausgleichszahlungen <i>Bei geplanter Finanzierung Prüfung durch Vertragsteile, ob im Erbbaurechtsvertrag Finanzierungsgrenzen (z.B. 70 % des Verkehrswertes) genannt sind, da sonst Verweigerung der Eigentümerzustimmung droht. Ggf. sich mit dem Grundstückseigentümer vor Beurkundung des Vertrages in Verbindung setzen!</i>	nein ja

Gegenleistungen

Nießbrauch <i>(Schenker kann selbst bewohnen, aber auch auf eigene Rechnung vermieten)</i>	nein ja
<i>Befristung</i>	Lebenslang befristet bis zum
Wohnungsrecht <i>(Schenker kann nur selbst bewohnen, nicht vermieten)</i>	nein ja, das gesamte Haus/Wohnung ja, aber nur folgende abgeschlossene Wohnung: ja, aber nur folgende Zimmer:
<i>Befristung</i>	Lebenslang befristet bis zum
Wart und Pflege	nein ja
Rückerwerbsrecht	nein ja, wenn ohne Zustimmung des Schenkers veräußert oder belastet oder der Grundbesitz mit Zwangs- und Sicherungsrechten Dritter, bestellt wird oder der Erwerber vor dem Schenker verstirbt außerdem: falls die Ehe der Erwerbers geschieden wird
Monatliche Zahlung an Schenker	nein ja
Auszahlung fester Betrag <i>(einmalig)</i>	nein ja, an den Schenker EUR ja, an weichende Geschwister EUR

Schuldübernahme <i>(Darlehen des Schenkers werden vom Erwerber übernommen)</i>	nein ja
Sonstige Gegenleistungen?	nein ja, nämlich
Erbrechtliche Regelungen	nein ja, Pflichtteilsanrechnung ja, Pflichtteilsverzicht des Erwerbers nach dem erstversterbenden Elternteil ja, Pflichtteilsverzicht des Erwerbers nach beiden Elternteilen ja, gegenständlich beschränkter Pflichtteilsverzicht des Ehepartners des Schenkers Ja, gegenständlich beschränkter Pflichtteilsverzicht der weichenden Geschwister ja, Ausgleichung unter den Geschwistern des Erwerbers (Abkömmlinge des Schenkers) im Erbfall

Sonstiges

Übergang Nutzen, Lasten	sofort, am Tag der Beurkundung am
Nutzung	vom Schenker bewohnt vermietet steht leer vom Erwerber bewohnt: mit Mietvertrag, ohne Mietvertrag
Finanzierung des Zahlungsbetrages durch den Erwerber erforderlich? <i>Wenn ja, sollten die Grundschuldunterlagen 1-2 Tage vor Beurkundungstermin dem Notariat vorliegen!</i>	nein ja, nämlich bei der in Höhe von EUR
Bei ausländischer Staatsangehörigkeit der Veräußerer	wann und wo geheiratet: Staatsangehörigkeit (STA) und Wohnort bei Heirat: nunmehrige STA und Wohnort:
Bei ausländischer Staatsangehörigkeit der Erwerber	wann und wo geheiratet: Staatsangehörigkeit (STA) und Wohnort bei Heirat: nunmehrige STA und Wohnort:

Angemeldet am
durch

(Name des Ausfüllenden/ Übersendenden)